

AB INS FREIE!

*Sommer, Sonne,
Badespaß in den ENNI-
Freibädern* Seite 04

RICHTIG ENTSORGEN

Praktische Tipps,
worauf bei Sperrgut
und Bioabfall zu ach-
ten ist.

Seite 8–9

ELEKTRISCH MOBIL

Die Ladelösungen
von ENNI sorgen für
ausreichend Strom
im Fahrzeug-Akku.

Seite 10–11

ENERGIEWENDE ALS EVENT

Das Lernerlebnis
ENNIgiewende bringt
Schülern ein komplexes
Thema näher.

Seite 14

*Sommer-
artikel zu
gewinnen!*

3
FRAGEN
AN ...

...STEPHAN SCHOLZ

Vertriebs- und
Projektingenieur
bei der ENNI

Herr Scholz, ENNI versteht sich als Dienstleister für die Kunden. Welche Vorteile bietet dabei ein Angebot wie ENNI Sonnenstrom?

STEPHAN SCHOLZ: ENNI Sonnenstrom hilft unseren Kunden, einen Teil ihres persönlichen Energiebedarfs mit regenerativer Sonnenenergie zu decken und dabei die eigenen Energiekosten zu senken. Das Prinzip ist einfach: Wir setzen dem Kunden eine Photovoltaikanlage auf das Dach. Den erzeugten Strom verbrauchen die Eigenheimbesitzer selbst und speisen überschüssige Energie gegen eine feste Vergütung ins Versorgungsnetz ein. Dafür zahlen sie einen monatlichen Beitrag. Nach der Vertragslaufzeit von 18 Jahren geht die Anlage in ihren Besitz über.

Wie viel Energie lässt sich durch eine gepachtete Solaranlage einsparen?

STEPHAN SCHOLZ: Das hängt von verschiedenen Faktoren wie der Ausrichtung der Dachfläche und der Anlagengröße ab. Klar ist aber: Es lohnt sich immer. Denn im Vorfeld der Installation führen wir komplexe Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit der Anlagen durch. Im idealen Fall rentiert sich die Anlage bereits im ersten Jahr. Ohne zusätzlichen Energiespeicher kann die reine Energieeinsparung bei bis zu

3.000 Kilowattstunden (ca. 850 Euro) pro Jahr liegen. Typischerweise können so 30 bis 40 Prozent des Strombedarfs über eine solche Anlage vom eigenen Dach gedeckt werden.

Welche weiteren attraktiven Angebote macht ENNI seinen Kunden?

STEPHAN SCHOLZ: Neben dem ENNI Sonnenstrom bieten wir auch bei der Umstellung auf eine neue Gasheizung attraktive Förderungen und Contracting-Modelle an. Ein zunehmend gefragter und wichtiger Bereich sind Ladelösungen für Elektrofahrzeuge. Seit Kurzem bieten wir daher die neueste Generation der Lademöglichkeiten 60 Prozent unter der unverbindlichen Preisempfehlung ab 499 Euro an. Zu guter Letzt erstellen wir noch Energieausweise und kümmern uns um den Glasfaserausbau. Mit uns haben alle Kunden somit einen kompetenten Ansprechpartner, der bei Fragen rund um die Energieversorgung weiterhelfen kann.

„Die eigene
PV-Anlage gibt es
schon ab
50 Euro
im Monat“



Stephan Scholz ist Experte für die attraktiven Angebote, die ENNI-Kunden nutzen können.

Foto: Stock - Dyanadmitrova

ENNI HÖRT ZU

Offenes Ohr, schnelle Hilfe: Gibt es ein technisches Versorgungsproblem, bei dem ENNI weiterhelfen kann? Oder ein Anliegen, das Sie persönlich mit uns besprechen wollen? Dann kommen Sie gerne zu unserer nächsten offenen Sprechstunde am 4. Juli 2019 von 16 bis 18 Uhr ins Kundenzentrum in der Uerdinger Straße 31 in Moers.



„ENNI ist immer nah an seinen Kunden – mit einem vielfältigen Freizeitangebot für den Sommer und attraktiven Produkten für eine hohe Lebensqualität in der Region.“

Herbert Hornung, ENNI-Pressesprecher

IMPRESSUM

Energie & Umwelt Niederrhein GmbH,
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers,
Telefon 02841 104-0, Internet www.enni.de
E-Mail magazin@enni.de

REDAKTION Herbert Hornung (verantwortl.),
Christoph Lindemann

GESTALTUNG Verena Heisig
ASSISTENZ Tina Dautzenberg

TITELBILD Jörg Parsick-Mathieu
VERLAG trurnit Hamburg GmbH
(www.trurnit.de)

DRUCK hofmann infocore, Nürnberg
Gedruckt auf Papier aus 100 Prozent
Altpapier mit Blauer-Engel-Zertifizierung,
keine Chlorbleiche im Produktionsprozess,
klimaneutraler Druck

ClimatePartner®
klimaneutral

Druck | ID: 11586-1412-1003

ENNI Night of the Bands

IHRE STIMME FÜR DIE BESTE SENIOR-BAND

DIE ENNI NIGHT OF THE BANDS begeistert Musikliebhaber Jahr für Jahr in Moers, Rheinberg und Xanten. Bereits zum dritten Mal vergibt die Rheinische Post über den Wettbewerb „Deine Bühne“ gemeinsam mit der ENNI Auftrittszeit. Das Besondere in diesem Jahr: Bei der „Senior Edition“ des Wettbewerbs stehen nicht Nachwuchskünstler, sondern die Best Ager im Mittelpunkt. Bands, bei denen der Altersschnitt der Mitglieder bei mindestens 55 Jahren liegt, konnten sich bewerben. Wer nun ins Finale einzieht, bestimmen die Leser der Rheinischen Post und alle Musikbegeisterten über ein Online-Voting auf der Website der Zeitung. Aus den fünf Bands mit den meisten Stimmen wählt dann eine Fachjury den glücklichen Gewinner aus. Das Online-Voting läuft noch bis zum 15. Juni. Weitere Informationen unter www.rp-online.de



Foto: Siegfried H. Rieffgen

ENNI Aqua-Fitness-Night

TRENDS DER AQUA-FITNESS ENTDECKEN

AQUA-FITNESS IST BELIEBT, in ihrem Facettenreichtum allerdings den Wenigsten bekannt. Mit der Aqua-Fitness-Night am Samstag, 6. Juli, hat jeder Interessierte die Gelegenheit, sich einen Überblick über die neuesten Trends zu verschaffen. Fünf Stunden lang zeigt Trainer Mathias Naujocks gemeinsam mit dem Team des Freizeitbads Neukirchen-Vluyn die vielfältigen Möglichkeiten, sich im Wasser fit zu halten. In der

Zeit von 19 bis 24 Uhr steht dabei der Spaß im Vordergrund. Teilnehmer aller Fitnesslevel sind herzlich willkommen. Neben den diversen Aqua-Angeboten und -Programmen gibt es zusätzlich ein extra Saunaprogramm und eine Aqua-Spaß-Einheit für Kinder. Außerdem ist das Bistro für die kleine Erfrischung zwischendurch geöffnet. Weitere Informationen gibt es auf www.enni.de



Foto: Jörg Parsiek-Matheu



Straßenbeleuchtung

SCHADEN MELDEN PER APP

Icon made by Freepik from www.flaticon.com

HELLE STRASSEN in dunkler Nacht ermöglicht eine funktionierende Straßenbeleuchtung. Dazu kann jede Bürgerin und jeder Bürger in Moers beitragen. Fällt auf, dass eine Straßenlaterne einmal nicht leuchtet, lässt sich dieser Schaden ganz einfach über die ENNI-App „Niederrhein APtueUell“ melden. In der Regel wird die Störung dann innerhalb einer Woche behoben. Bei Schäden an älteren Laternen kann es jedoch teilweise mehrere Wochen dauern, bis Ersatzteile verfügbar sind. ENNI arbeitet alle gemeldeten Schäden auf jeden Fall ab. Eine Erinnerung ist nicht notwendig. Sollte es einmal zu Verzögerungen kommen, erhält der Schadensmelder eine kurze Nachricht. Die ENNI App „Niederrhein APtueUell“ steht im Apple Appstore und im Google Playstore zum kostenfreien Download bereit. Neben der Möglichkeit zur Schadensmeldung bietet sie vielfältige zusätzliche Features – vom Zugriff auf das ENNI-Kundenportal bis hin zu attraktiven Veranstaltungshinweisen.



ENNI-SERVICE

SERVICE-HOTLINE:
0800 222 1040

STÖRUNGSNUMMER:
02841 104-114

ELEKTRONISCHER ABFALLKALENDER:
tinyurl.com/abfallkalender



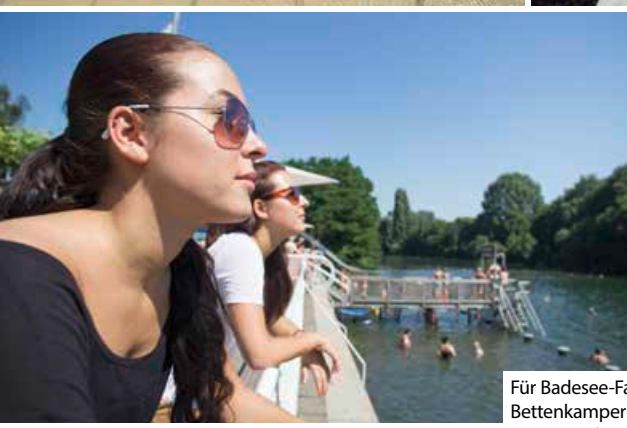


Spiel, Spaß und jede Menge Nass gibt es im Freibad Solimare. Die Abfahrt auf der Riesenrutsche hat es in sich.

Fotos: Jörg Parstok-Wahnein, ENNI (5/20)



Ein Wasserparadies für Kids: die liebevoll gestaltete Flusslandschaft und der Spraypark im Solimare.



Für Badeseer-Fans ein Muss: Bettenkamper Meer mit neuem Holzsteg und legendärer Strandbar.



PACK DIE BADEHOSE EIN

Badespaß
und Urlaubs-
feeling pur direkt
vor der eigenen
Haustür!

AUF EINEM DÜNNEN WASSERFILM geht's sieben Meter in die Tiefe. Rasant auf gelben Schlauchbooten. Nach 43 Metern endet die Abfahrt auf der grauen Riesenrutsche allerdings sehr sanft auf grünem Kunstrasen. Gleich zwei gibt es von diesen breiten Wasser-rutschen. Die Bahn-Twins sind denn auch die Stars der Großrutschenanlage im Spraypark des „neuen“ Solimare. Ein Freibad – wie gemacht für Familien. Bereits in ihrer ersten Freibadsaison 2018 konnten sich die beiden Wasserrutschen vor Fans kaum retten. Auch in dieser ist es nicht anders. Warteschlangen inklusive. Zumal ein Förderband die Boote bequem nach oben transportiert.

LANG UND KURVENREICH

Die Großrutschenanlage mit ihrem zwölf Meter hohen Turm kann aber noch mehr, besitzt sie doch drei Trockenrutschen. Die enden auf der anderen Seite nahe dem Segelboot im Sand: eine Speedrutsche, die in zehn Metern Höhe startet und 27 Meter steil nach unten jagt, dazu die 32 Meter der kurvigen Röhrenrutsche sowie eine kurze, niedrige Einsteigerbahn für die Kleinen. „Für jede Mutklasse ist etwas dabei“, sagt Badleiter Jürgen Kretschmer. Ein riesiges Hüpfkissen, drei Beachvolleyballfelder, ein Bolzplatz, Basketballkorb und Tischtennisplatte bringen noch mehr Spaß.

WASSER VON ALLEN SEITEN

Für alle, die es lieber feucht und fröhlich mögen, gibt es den Spraypark pur, dort, wo vor dem Umbau das Wellenbad war. In der üppigen Wasserlandschaft spritzt und prasselt das kühle Nass aus allen Richtungen: etwa aus Wasserkanonen, einem Eimer, Rohren mit Löchern oder einer Felsenlandschaft, die zum Klettern einlädt und jede Menge Wasserfontänen produziert. Weiter vorne begegnet den Besuchern eine liebevoll gestaltete Flusslandschaft rund um Vater Rhein mit den Alpen,

Ab ins **ENNI-Wasserparadies**. Nicht nur mit dem kleinen Schwesterlein, mit der ganzen Familie, mit Freunden und mit allen, die von den Badelandschaften in Moers nicht genug bekommen können. Schließlich warten jede Menge Attraktionen auf sie.

der Loreley und dem Kölner Dom. Selbstverständlich kann man im Freibad Solimare auch schwimmen: im 25-Meter-Sportbecken oder im Kombibad, dem Becken für die Nichtschwimmer. Maximale Tiefe: 1,35 Meter. Von den zwei Rutschen fällt man direkt ins Wasser. Und im nahen Planschbecken dürfen sich die Kleinsten so richtig austoben. Ein Weißer Wal in der Mitte spritzt sie dabei nass.

NEUER HOLZSTEG FÜRS NATURFREIBAD

Ein wahres Kleinod in Moers ist das andere Freibad: das nostalgisch anmutende Bettenkamper Meer. Seit 150 Jahren ziehen die Moerser hier ihre Bahnen. Offiziell eröffnet wurde das Naturfreibad 1924. Die Strandbar am grünen Badensee heißt daher auch wie das Gründungsjahr. „Ein besonderes Erlebnis ist der Holzsteg, der den See überspannt“, sagt ENNI-Badleiterin Annett Schumacher. Über ihn erreicht man die große Ruhewiese, auf der alte Bäume Schatten spenden, Strandkörbe stehen und ein Beachvolleyballfeld, Spielgeräte, ein Matschplatz für die Kleinsten und eine neue Tischtennisplatte für Abwechslung sorgen.

In diesem Frühjahr hat ENNI Sport & Bäder den 56 Meter langen Holzsteg erneuert. Nach 20 Jahren war das Eichenholz marode. Die neue Holzkonstruktion besteht nun aus langlebigem Bongossiholz und hat Füße aus Beton. Schumacher: „Optisch ist kaum ein Unterschied zu erkennen.“

Offiziell endet die Freibadsaison in Moers Mitte September. „Den genauen Termin machen wir vom Wetter abhängig“, sagt Jürgen Kretschmer.

ZEITEN & PREISE

Freibad Solimare

- **Öffnungszeiten:**
10 bis 20 Uhr
Kassenschluss: 19 Uhr
- **Preise:**
Erwachsene: 5 Euro
Kinder bis 18 Jahre: 3 Euro
Familienkarte: 12 Euro
(max. 5 Personen, mindestens 1 Erwachsener)

Bettenkamper Meer

- **Öffnungszeiten:**
Mo bis Fr: 14 bis 20 Uhr
Sa und So: 10 bis 20 Uhr,
Kassenschluss: 19.30 Uhr
- **Preise:**
Erwachsene und Kinder:
2 Euro für alle



Mehr Infos zu den Bädern
unter www.enni.de und
www.bettenkamper-meer.de



Fotos: privat, Freundeskreis Naturfreibad Bettenkamper Meer, Jörg Parsick-Mathieu

FESTE, WETTRENNEN UND MEHR

Sommerzeit ist auch immer **Eventzeit**. Vor allem in den Freibädern ist einiges los: um die Wette paddeln in Badewannen, ein kleines Fest zu einem besonderen Geburtstag oder Kälte- und Spätschwimmen.

KLEINES FEST ZUM 95. GEBURTSTAG

Klein, aber fein: Der Freundeskreis Naturfreibad Bettenkamper Meer e. V. lädt am Samstag, 29. Juni, zu einer ganz besonderen Kuchentafel an den Moerser Badeseesee. Der Verein, der sich seit vielen Jahrzehnten für das Bad engagiert, möchte mit allen Badegästen, die Zeit und Lust haben, den 95. Geburtstag des besonderen Moerser Kleinods feiern. Im Jahr 1924 wurde das Bad offiziell eröffnet. Zwischen 14 und 17 Uhr gibt es Kaffee und Selbstgebackenes. Das Programm bleibt eine Überraschung. Mit dem Erlös finanziert der Verein Spielgeräte, Feste und vieles mehr.

DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!

Eine Revision ist immer wie ein kleiner Neustart. So auch in der Sauna des ENNI-Freizeitbades Neukirchen-Vluyn. In diesem Jahr beginnen die Reparaturarbeiten am 17. Juni und enden am 29. Juni. So wird etwa das Holz im Ruheraum gestrichen, Fenster zum Durchlüften in der Kristallsauna installiert, das Kältebecken saniert und im Saunagarten ein Holzstamm mit Haken für Bademäntel und Handtücher aufgestellt. Die Wiedereröffnung feiert das Badteam am Samstag, den 29. Juni, mit einem Sauna-Sommer-Spezial in der Zeit von 18 bis 24 Uhr. Der letzte Aufguss in der Kristallsauna ist für 22.30 Uhr geplant. Alle vier Saunen, das Dampfbad und der Saunagarten sind geöffnet.

VORTEIL SPÄTSCHWIMMER!

Wer sich nach der Arbeit noch schnell in die Fluten des Solimare stürzen will, zahlt ab 18 Uhr einen Euro weniger. Statt 5 Euro kostet das Ticket für Erwachsene dann nur 4 Euro und das für Kinder, die ihre Eltern begleiten, nur 2 statt 3 Euro. Kassenschluss ist um 19 Uhr.

AB IN DIE WANNE!

Legendär und lustig ist das Wett paddeln in Badewannen auf dem Bettenkamper Meer. Jeder kann mitmachen und sich noch bis zum Renntag am 17. August anmelden. Eine Bedingung gibt es allerdings: Nur verkleidet und zu zweit dürfen die Paddler in die Badewanne steigen. Denn prämiert wird nicht nur das schnellste Badewannen-Paddler-Duo, sondern auch das witzigste Kostüm. Auch das diesjährige 12. Badewannenrennen verspricht ein großer Spaß zu werden. Im vergangenen Jahr kamen fast 800 Zuschauer. Los geht's um 14 Uhr.

EISBÄREN VOR!

Der letzte Tag der Freibadsaison am Bettenkamper Meer hat es in sich: Am 8. September steigen die „Eisbären“ ins Wasser – egal wie kalt es ist. Es sind auch schon Schwimmer mit Pelzmütze gesichtet worden. Mit dem Eisbärenrennen verabschiedet die Stammtuppe des Naturfreibades traditionell die Saison.

Highlights der Saison: Bunte Vögel paddeln in Badewannen um die Wette; Saunafans dürfen sich auf ein Spezialevent im Freizeitbad Neukirchen-Vluyn freuen.

IMMER NAH AM KUNDEN

Das ENNI-Kundenportal bietet den schnellen Kontakt zur ENNI – 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche und von jedem Ort aus.

DIGITAL UND ZEITGEMÄSS: Mit dem Online-Kundenportal bietet ENNI seinen Kunden einen modernen Service mit zahlreichen Funktionen. Der Kontakt zum Energiedienstleister ist über alle digitalen Endgeräte möglich – vom heimischen PC ebenso wie über das Tablet oder das Smartphone. So wird die Couch zu Hause oder sogar der Sitzplatz im Bus zum stets geöffneten Kundencenter. Näher geht es nicht.

EIN AKTENORDNER IM NETZ

Alle Unterlagen, die Kunden sonst in Form von Briefen oder Ausdrucken sammeln müssten, sind in dem übersichtlich gestalteten Portal verfügbar. In der Rubrik „Dokumente“ ist es leicht, die letzte Rechnung, Tarifwechselschreiben oder Abschlagsmitteilungen zu finden – ohne langes Suchen in unübersichtlichen Blätterstapeln. Mit der „Postbox“ hat jeder Portalnutzer zudem einen eigenen digitalen Briefkasten, in dem eine Suchfunktion schnell zur richtigen Nachricht führt. Außerdem können Kunden Anfragen an das Serviceteam

stellen und zwischen den Nachrichtenarten „Allgemeine Anfrage“, „Beschwerde“ oder „Reklamation“ wählen. So landet die Nachricht direkt beim richtigen Ansprechpartner.

INDIVIDUELL PASSENDER SERVICE

Durch die Selbstservices bietet das Kundenportal die Möglichkeit, die Leistungen von ENNI auf die eigene Lebenssituation abzustimmen – beispielsweise durch eine Änderung der Abschlagspläne. Die digitale Zählerstandserfassung bietet über eine Ablesehistorie perfekten Überblick und verhindert durch einen Plausibilitätscheck, dass versehentlich falsche Zählerstände angegeben werden. Und auch die Bankdaten lassen sich über das Kundenportal leicht anpassen. Dabei ist die Erteilung eines SEPA-Mandates komplett ohne Papierformular möglich. Und bei einem Umzug lässt sich auch die Ummeldung ganz einfach digital erledigen.



Am besten gleich registrieren unter www.enni-kundenportal.de

PERSÖNLICHER KONTAKT? IMMER GERN!

Trotz Digitalisierung bleibt ENNI natürlich auch persönlich immer nah am Kunden. Die freundlichen Mitarbeiter in den Kundenzentren freuen sich über einen Besuch und haben für jedes Anliegen ein offenes Ohr. Schnelle Hilfe im direkten Gespräch bietet darüber hinaus auch die kostenfreie ENNI Service-Hotline unter 0800 222 1040.



Foto: Jörg Parsick-Mathieu

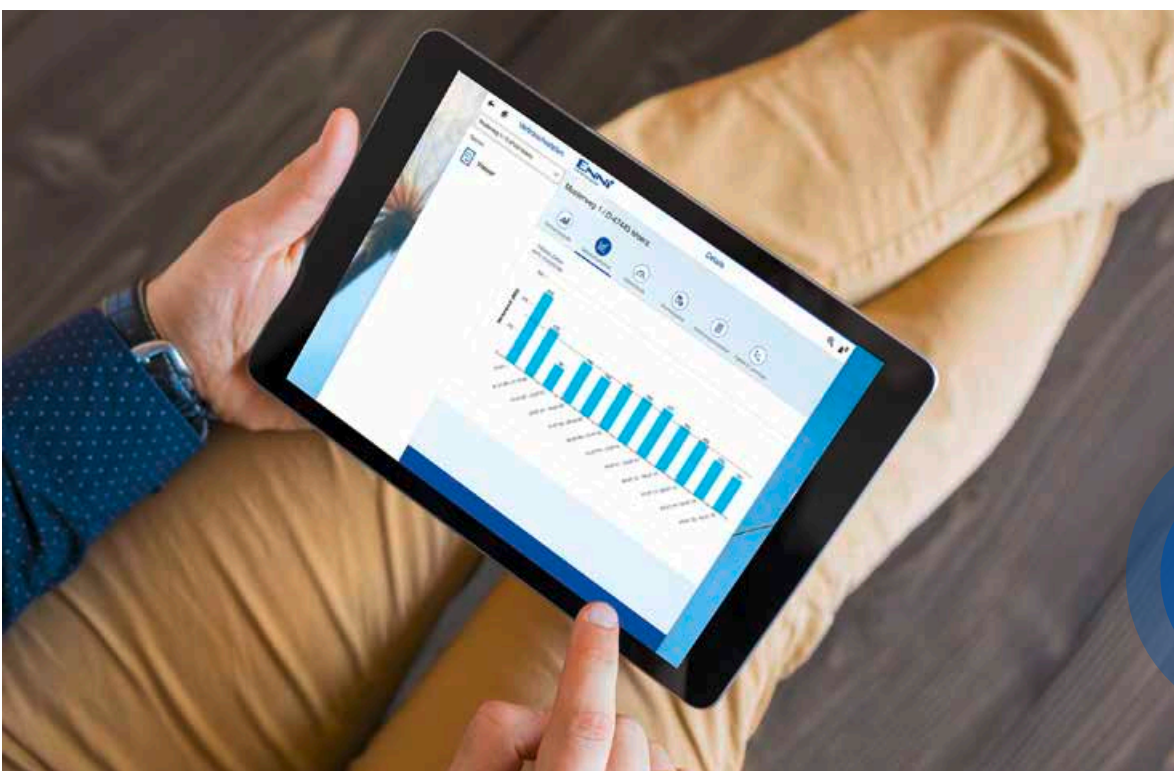


Foto: iStock - girmwalds



Der QR-Code führt direkt zum ENNI-Kundenportal. Einfach einscannen und los geht's!

Sie sind ENNI-Kunde und möchten die vielfältigen Online-Services nutzen? Die Registrierung ist mit wenigen Klicks erledigt!

HIN UND WEG

Der Müll muss weg: In Moers sorgt ENNI Stadt & Service nicht nur für die zuverlässige Entsorgung von Restmüll, sondern übernimmt auch den Abtransport von Sperrgut und von Biomüll.

WENN ENNI KOMMT, um Sperrgut abzuholen, ist die Versuchung groß, neben den angemeldeten Abfällen den Keller gründlich zu entrümpeln. Alte Dachlatten, Farbeimer, Reste von Werkstoffen einer Renovierung oder auch die verzogene Zimmertür bieten sich an, einfach mit zum Sperrgut gestellt zu werden. Oft ist die Enttäuschung groß, wenn die Mitarbeiter dann nicht alles mitnehmen. „Denn nicht alles ist Sperrgut“, erklärt Claudia Jaeckel von der ENNI Stadt & Service. „Grundsätzlich gilt: Sperrgut sind bewegliche Einrichtungsgegenstände, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Abfallbehälter passen und die nicht fest mit der Wohnung verbunden sind, also keine Bodenbeläge, Türen oder Wandverkleidungen.“

DAMIT DER SERVICE KOSTENFREI BLEIBT

Was Sperrgut ist, ist bundesweit auch gesetzlich geregelt. „Und alle Reste aus Baumaßnahmen gehören nun einmal nicht zum kostenfreien Sperrgutservice“, verweist Jaeckel hier auf andere Entsorgungsmöglichkeiten. „Alles was, über das normale Sperrgut hinausgeht, können die Bürger in Moers selbst zum Kreislaufwirtschaftshof bringen“, so Jaeckel. „Oder sie bestellen einen Container bei uns.“

SPERRGUT ANMELDEN

Grundsätzlich gilt in Moers: Die Sperrgutabholung ist für die Moerser Bürger bis zu einer Menge von fünf Kubikmetern kostenfrei. Dabei unterscheidet ENNI zwei Sammlungen: eine für sperrigen Hausrat und eine für große Elektrogeräte und Altmetall. Wer den Service nutzen möchte, kann sich einen Abfuhrtermin am schnellsten online unter www.enni.de oder über die ENNI-App Niederrhein APptuell sichern. Hier bekommen Bürger sofort eine Nachricht. „Natürlich ist dies weiter auch telefonisch unter der Rufnummer 0800 222 1040 sowie schriftlich mit der Anmeldekarte aus dem Abfallkalender möglich“, betont Jaeckel aber, dass es online der bequemste und am meisten genutzte Weg ist.

DAS GEHÖRT ZUM SPERRGUT

- Sperriger Hausrat wie Möbel, Matratzen, leere Kisten, Koffer und Körbe, gebündelte Gardinen, gebündelte Teppiche und Kunststoffbodenbeläge
- Haushaltsgroßgeräte, Kühlgeräte, Ölradiatoren, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Unterhaltungselektronik, Elektrokleingeräte
- Altmetall wie Fahrräder, Wäscheständer, Kinderwagenstühle, Töpfe, Pfannen, Backbleche



Sperrgut sind sperrige Abfälle, die nicht in die Mülltonne passen.



Foto: iStock - KatarzynaBialasiewicz

VOM BIOABFALL ZUM KOMPOST

#WIRFUERBIO

Mit der Biotonne steht den Moersern neben der grauen, gelben und blauen Tonne eine weitere zusätzliche Option zur Mülltrennung zur Verfügung. Hier gilt das Prinzip: aus der Natur für die Natur. Aus den gesammelten Küchen- und Gartenabfällen entsteht in der Kompostierungsanlage am Asdonkshof Kompost, der als Dünger zum wertvollen Grundstoff für neue Pflanzen wird. Wichtig dabei: Die Bioabfälle müssen frei von Fremdstoffen wie Plastiktüten und Ähnlichem sein. ENNI beteiligt sich an der bundesweiten Kampagne #wirfuerbio, die sich gemeinsam gegen Plastikmüll in der Biotonne einsetzt. Denn nur so kann der aus dem Bioabfall entstehende Kompost seine hohe Qualität erreichen.

BIOKUNSTSTOFF MEIDEN

„Häufig wird aus Sorge vor unangenehmen Gerüchen der Biomüll in Plastiktüten verpackt und in der Biotonne entsorgt“, erklärt Claudia Jaeckel. Diese Plastikbeutel müssen vor der Befüllung der Kompostierungsanlage händisch durch Mitarbeiter aussortiert werden. Dadurch wird der Biomüll darin allerdings ebenso wie die Plastiktüte zum Restmüll und gesondert entsorgt. Vor allem warnt Jaeckel vor der Verwendung von Müllbeuteln aus so-

genanntem Biokunststoff beziehungsweise biologisch abbaubaren Beuteln: „Die Bürger denken, sie tun etwas Gutes. Allerdings reicht die Rottezeit von acht Wochen in der Kompostierungsanlage nicht aus, damit sich die Beutel zersetzen.“ Für die Mitarbeiter sind die Beutel zudem nicht von normalen Plastiktüten unterscheidbar, sodass auch sie komplett aussortiert werden. Gesammelt werden sollte Bioabfall daher nur ohne Tüte, in naturbelassenen Papiertüten oder in Zeitungspapier – allerdings nicht im Hochglanzdruck.



Weitere Informationen zur Müllentsorgung in Moers gibt der Abfallkalendar, der auf www.enni.de zum kostenfreien Download verfügbar ist.

BIOTONNEN-REINIGUNG AB SEPTEMBER

Einmal im Jahr ist „Washtag“: Ab September folgt dazu ein Spülfahrzeug dem Entsorgungswagen, der den Bioabfall einsammelt. Jede Tonne wird ausgespült, hartnäckige Verschmutzungen entfernt. Die Spülung dauert etwas länger als die Entsorgung, sodass nicht alle geleerten Tonnen am selben Tag auch gereinigt werden. Ein Anhänger an Ihrer Biotonne informiert über den Zeitpunkt.



Foto: www.wirfuerbio.de

DAS GEHÖRT IN DIE BIOTONNE

- Küchenabfälle wie Gemüse- und Salatreste, gekochte Essensreste, Eierschalen, Backwaren, verdorbene Lebensmittel, Kaffeesatz und -filter
- Gartenabfälle wie Rasenschnitt, Strauch- und Heckenschnitt, Blumen- und Pflanzenreste, Ernterückstände
- Sonstige organische Stoffe wie Haare, Federn, Holzwolle, Küchenkrepp sowie Sägemehl und Holzreste von unbehandeltem Holz



Foto: Jörg Parsick-Mathieu

Peter Hericks an seiner ENNI-Ladebox für den neuen Zweitwagen.

LIEBER SELBER ZAPFEN!

Familie Hericks aus Neukirchen-Vluyn steigt um: auf Elektromobilität. Der neue Zweitwagen ist jetzt ein **batteriebetriebener Stadtfliker**. ENNI Energie & Umwelt förderte die Ladestation für zu Hause, eine sogenannte Wallbox. Gemeinsam mit dem Land NRW.

DER TREND GEHT ZUM E-AUTO. Da ist sich CDU-Ratsherr Peter Hericks aus Neukirchen-Vluyn ganz sicher. „In der heutigen Zeit noch einen Wagen mit Verbrennungsmotor zu kaufen, macht keinen Sinn.“ Vor allem angesichts drohender Fahrverbote für Dieselfahrzeuge. „Und die werden nicht weniger, eher mehr.“ Als dann der Ford Fiesta von Ehefrau Rita (60) wegen zu hoher Reparaturkosten nicht mehr zu halten war, stand die Entscheidung fest: Der neue Zweitwagen wird ein E-Auto. Die Wahl fiel auf den kleinen Stadtfliker e.Go Life, den die Firma des Aachener Professors Günther Schuh produziert. Der Dozent der RWTH Aachen hatte auch schon den erfolgreichen Elektro-Kleintransporter Streetscooter entwickelt. „Das ist erst der Anfang“, sagt Hericks.

FÜNFMAL SCHNELLER LADEN

Tanken will das Paar ihren Kleinwagen mit den Kulleraugen in Silbermetallic, wenn möglich, zu Hause. Im April ließ Peter Hericks an einer der Garagenwände seines Eigenheims eine private Ladestation installieren: die ENNI e-Box Basis mit einer Ladeleistung von 11 Kilowatt (kW), die fünfmal schneller lädt als eine

herkömmliche Haushaltssteckdose. Das reicht für das eingebaute Ladegerät des City-Stromers mit einer Ladeleistung von 3,7 kW. „Nach 3,8 Stunden ist die Batterie wieder vollgetankt“, so der 63-Jährige. Der Ingenieur hatte sich für die größte Batterie entschieden, die in Aachen eingebaut wird. Abhängig von der eigenen Fahrweise reiche eine Ladung für 160 bis 180 Kilometer. Genau richtig für Ehefrau Rita. Sie nutzt den Zweitwagen für Einkäufe oder Fahrten in die nähere Umgebung.

ZUSCHÜSSE FÜR WALLBOX

ENNI Energie & Umwelt bezuschusste den Gerätepreis der Wallbox von 772 Euro mit 100 Euro und unterstützte die Familie bei der Beantragung der Landesförderung. „Bis zu 50 Prozent der Gesamtkosten, maximal 1.000 Euro, erstattet das Land NRW“, erklärt ENNI-Energieberater Frank Langer. Die Kosten – inklusive Installation – summieren sich am Ende auf 1.600 Euro. Die Hälfte, also 800 Euro, bekam die Hericks' vom Land zurück. Für den Stromeer erhielt er 4.000 Euro Zuschuss auf den Verkaufspreis von 19.900 Euro.



Foto: eGO Mobile AG

SCHON BALD ZUM NULLTARIF

In den ersten Jahren wird der Mini-Stromeer, in dem zwei Erwachsene und zwei größere Kinder locker Platz haben, über den normalen Haushaltsstrom versorgt. Voraussetzung für den ENNI-Zuschuss zur Wallbox ist der Bezug von ENNI.ÖkoStrom. Es sei denn der Kunde hat eine Photovoltaikanlage auf dem Dach. Und die haben die Hericks', schon seit gut 15 Jahren. Die Einspeisevergütung ist im Vergleich zu neueren PV-Anlagen mit 54 Cent/Kilowattstunde noch sehr hoch. „Deswegen verbrauchen wir den erzeugten Strom erst dann selbst, wenn die Förderung ausläuft“, so der Kommunalpolitiker. Das dauert noch einige Jahre. Dann aber fährt Rita Hericks ihren Zweitwagen zum Nulltarif.

ERLEBNIS STROMTANKEN

Ladestationen für daheim, intelligente e-Boxen für Unternehmen. ENNI Energie & Umwelt hat passende Modelle im Angebot. Sie sind sicher, schnell und komfortabel; die neuen, kompakteren Modelle sind für alle Kabel-Vorinstallationen konfigurierbar (bis zu 22 Kilowatt), können an der Wand oder an einer Stele installiert werden und mit umziehen. ENNI bezuschusst jedes Gerät mit 100 Euro. Das Land NRW fördert die Hälfte der Gesamtkosten (inklusive der Kosten für Montage und Installation), maximal bis zu 1.000 Euro bei Privatpersonen. Das Förderprogramm progres.nrw (Programmbereich „Emissionsarme Mobilität“) bietet weitere Möglichkeiten.



ENNI E-BOX SMART

- 22 kW
- bis zu achtmal schneller laden
- schlaue Lösung inklusive Fernwartung und Ferndiagnose
- Software-Update möglich



ENNI E-STATION SMART

- 2 x 22 kW
- bis zu achtmal schneller laden
- die schlaue Lösung für den Kundenparkplatz
- Fernwartung und Ferndiagnose
- Software-Update möglich
- Flexibel frei stehend an jeder beliebigen Stelle
- Freischaltung und Authentifizierung über eCharge+ App

DIE NEUE E-BOX!

- flexibel konfigurierbar bis zu 22 kW
- bis zu 10 Mal schneller laden
- Bequeme Freischaltung, Authentifizierung und Zahlung – passende Lösungen für zu Hause, Firmen oder den öffentlichen Bereich

Jetzt ab nur

499 €*

Auf Wunsch auch mit
Installation und Inbetriebnahme!

*inkl. 50 % Förderung und 100 Euro ENNI-Rabatt



Mehr Infos unter
www.enni.de

Clevere
Lösungen helfen
bei der
Bewässerung der
Blumen im
Garten.



Foto: Jörg Parade-Mathieu

FÜR DIE DURSTIGE FLORA

Wasser marsch! In den **heißen Monaten** sehnen sich Rasen und Rabatten besonders danach. Ralf Hötzel, Bewässerungs- und Grünspezialist der ENNI Stadt & Service, gibt Tipps, was Sie beim Bewässern beachten sollten. Auch während der Reisezeit.

WER GIESST DIE BLUMEN IN DEN FERIEN? EIN KLEINER RATGEBER.

- Balkonkästen und Töpfe gemeinsam mit einem gefüllten Wassereimer im Schatten eng zusammenstellen: Es entsteht ein Kleinklima mit höherer Luftfeuchtigkeit.
- Besonders durstige Blumen in eine mit Wasser gefüllte Spüle oder Badewanne stellen, darunter ein Handtuch legen oder eine Lage Blättern.
- In den Deckel einer alten Plastikflasche ein kleines Loch bohren, die Flasche mit Wasser füllen und sie kopfüber in die Erde stecken.
- Überschüssige Triebe abschneiden, um den Wasserbedarf zu reduzieren. Machen Sie daraus einen Strauß für Ihren Nachbarn, der schon so oft die Blumen gegossen hat.
- Am besten ist selbstverständlich ein lieber Nachbar, der sich kümmert, oder aber ein automatisiertes System mit Tröpfchenbewässerung.

BLUMENPRACHT und sattgrüner Rasen gelangen im Sommer vor allem dann, wenn florale Schluckspechte und Asketen ausreichend trinken dürfen. Doch welche Pflanze braucht wie viel? „Lavendel, Thymian, Rosmarin, Salbei sind Hitze und Trockenheit gewöhnt“, sagt Ralf Hötzel. Der ENNI-Sachgebietsleiter für Grünflächen beschäftigt sich nicht nur beruflich mit Bewässerung, auch privat hegt und pflegt er einen blühenden Garten. Generell gilt: Mediterrane Gewächse und solche mit fleischigen Blättern, wie sie Geranie oder Fethenne haben, sind genügsam. Schattengewächse dagegen lieben das Wasser: Hortensien etwa oder Fuchsien. Einer der Durstigsten: der Rasen.

MORGENSTUND HAT GOLD IM MUND

Und die Gieß-Devisen für Garten und auch Balkonblumen lautet: selten und viel. „Bei üblicher Sommerhitze reicht es, jeden zweiten bis dritten Tag zu gießen“, weiß Hötzel. „Zehn Liter pro Quadratmeter sind ausreichend.“ Ganz wichtig: „Nach dem Gießen sollte der Boden mindestens zehn Zentimeter durchfeuchtet sein, besser sind 20 Zentimeter“, so Hötzel. Am besten gelingt das frühmorgens. Dann sei die Erde noch etwas feucht und das

Gießwasser kann leichter in die Tiefe dringen. Abendliches Gießen lockt leider oft Schnecken an. Tabu ist dagegen das Wässern in der Mittagshitze: Das kühle Nass verdunstet nicht nur schnell, die Blätter verbrennen, und die Pflanze wird geschwächt. Damit das Wasser dahin gelangt, wo es hin soll: nur im Wurzelbereich gießen! Am besten mit abgestandenerem Wasser. Besitzer von Regentonnen sind da klar im Vorteil.

REGNER, DÜSEN UND SMARTPHONE

Wer auf Nummer sicher gehen will, der greife zu einem der vielen Bewässerungssysteme, die der Einzelhandel anbietet: Leitungen mit Regnern und Düsen, die in Beeten und Rasen verlegt zu festgelegten Zeiten automatisch sprengen und sprühen. Auch übers Smartphone gesteuert gibt es sie schon. Aufgepasst! „Trotz aller Hightech muss man die Bodenfeuchte kontrollieren. Düsen und Regner sollten gleichmäßig sprengen“, so Hötzel. Für den Balkon empfiehlt der Fachmann Kästen mit Wasserreservoir, dann aus Kunststoff. So schön Tontöpfe auch sind, in ihnen verdunstet das Wasser schneller. In den Rabatten schütze Mulch aus Rinde oder Kompost die Flora vor schneller Verdunstung.

LEINEN LOS

Wäscheberge bewältigen, ohne Energie und Geld zu verschleudern: Das funktioniert – wenn Sie Waschmaschine und Trockner richtig nutzen. Die besten Tipps für eine weiße Weste.



TEMPERATUR

Cool: Je niedriger die eingestellte Temperatur, desto günstiger der Waschgang. Für normal verschmutzte Kleidung oder Buntwäsche reichen 30 oder 40 Grad meist völlig aus. Denn moderne Waschmittel machen auch bei niedrigen Temperaturen richtig sauber. Das T-Shirt hat hartnäckige Flecken? Einfach vorbehandeln, zum Beispiel mit ein wenig Gallseife. Etwa einmal im Monat sollten Sie trotzdem ein 60-Grad-Programm einlegen, um die Maschine von eventuellen Schmutz- und Waschmittelrückständen zu befreien und muffigen Gerüchen vorzubeugen.



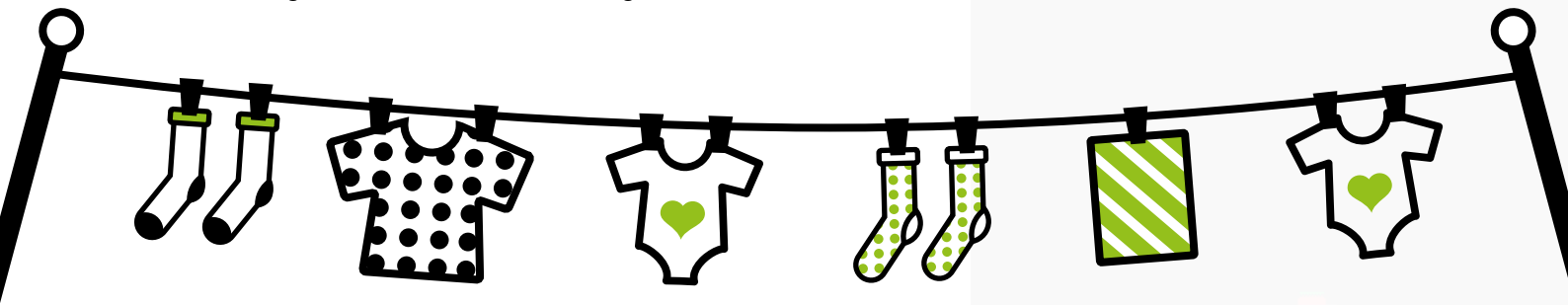
LADUNG

Die Füllmenge gibt an, wie viel Wäsche maximal in die Trommel kann. Nutzen Sie das Fassungsvermögen! Denn eine voll beladene Maschine wäscht beziehungsweise trocknet am günstigsten. Beim Neukauf die Füllmenge am besten passend zum Haushalt wählen. Moderne Geräte erkennen ihre Beladung mittels Sensorik automatisch: Waschmaschinen stimmen den Wasserverbrauch darauf ab oder schlagen sogar die nötige Waschmittelmenge vor, Trockner passen die Trocknungszeit an.



DAUER

Zeit ist Geld? Nicht beim Waschen. Die Länge des Programms beeinflusst den Energieverbrauch nur wenig. Der meiste Strom wird fürs Erwärmen des Wassers verwendet – auch beim Kurzprogramm. Deshalb lieber kälter waschen, dafür aber länger. Energiesparprogramme machen es vor: Sie senken in der Regel die Waschtemperatur und den Wasserverbrauch. Zum Ausgleich verlängern sie die Waschzeit. Wer in der Nähe der Waschmaschine einen Warmwasseranschluss besitzt, kann das Gerät direkt anschließen. Ob sich das in Ihrem Fall lohnt, weiß der Fachmann.



STAND-BY

Piiiiieep! Mit einem lauten Ton melden Waschmaschine oder Wäschetrockner, dass sie fertig sind. Wer Energie sparen will, hört darauf und dreht den Schalter schnell auf „Aus“. Sonst verbraucht die weiße Ware weiter Strom. Einige Geräte ziehen auch dann noch Energie, wenn sie ganz ausgeschaltet sind. Da hilft nur: Stecker raus oder Steckdose mit Kippschalter nutzen. Auch zusätzliche Funktionen können den Stand-by-Verbrauch nach oben schrauben. Etwa die Startzeitvorwahl, mit der sich bei modernen Maschinen der Waschbeginn programmieren und zum Beispiel in die Abendstunden verlegen lässt – diese Wartestellung kostet oft Strom. Ein Blick in die Herstellerangaben verrät es.



FRISCHLUFT

„Die Wäsche trocknet an der Sonne, die Wäsche trocknet auch am Wind, die Wäsche trocknet auch am Licht. Wie schön ist das eigentlich?“ Mit dieser Liedzeile hat die bayerische Blasmusik-Gruppe „Kofelgeschroa“ schon recht. Denn an der frischen Luft getrocknete Kleidung duftet herrlich – und kostet keinen Strom. Wer allerdings keinen Garten hat oder auf dem Balkon keine Leine spannen darf, möchte auf die Dienste eines Trockners manchmal nicht verzichten. Tipp: Je höher die Schleuderrzahl beim Waschen, desto trockener kommt die Wäsche aus der Maschine. Das spart teure Zeit im Trockner. Flusen im Gerät verlängern die Trocknungszeit. Deshalb regelmäßig das Flusensieb reinigen.





Das Programm
tourt durch Moers,
Neukirchen-Vluyn,
Rheinberg und
Uedem.

ENERGIEWENDE? CHECK!

Mit dem **Lernerlebnis ENNIgiewende** macht ENNI die Energiewende ab Herbst für Schüler am Niederrhein erlebbar.

ENGAGEMENT für den Klimaschutz: Greta Thunberg hat mit ihrer Bewegung „Fridays for Future“ gezeigt, dass Jugendlichen ihre Zukunft nicht egal ist. Von manchen als „Schulschwänzen“ geächtet, fordern auch hierzulande Freitag für Freitag Tausende Schülerinnen und Schüler mehr Engagement für den Klimaschutz. ENNI hat verstanden! Mit dem neuen Format Lernerlebnis ENNIgiewende präsentiert das Unternehmen gemeinsam mit FS Infotainment, wie Energiewende vor Ort aussieht und was jeder Einzelne dazu beitragen kann.

ENERGIEWENDE ALS MULTIMEDIALES ERLEBNIS

Entwickelt wurde das Lernerlebnis Energiewende von FS Infotainment als Modellprojekt der Deutschen Bundestiftung Umwelt (DBU). „Wir beantworten in der knapp 90-minütigen Show die Frage: ‚Energiewende‘, was ist das eigentlich?“ Und zwar didaktisch so nah an den Jugendlichen, dass sie hinterher sagen können ‚Ich habe es verstanden‘“, erklärt Initiator Friedhelm Susok von FS Infotainment. Multimediale Einspieler, Präsentationen, Fragerunden – all das zählt zu dem Programm und macht das komplexe Thema zu einem Erlebnis. Durch konkrete Beispiele aus Moers und Umgebung wird die Thematik greifbar. Jeder Schüler soll dabei erfahren, welche Rolle er in dem Prozess spielt und was er tun kann. Susok: „Die



Schüler sind die Generation, die die Energiewende definitiv tragen muss.“ Das Lernerlebnis ENNIgiewende ist als Tour durch alle Schulen in Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg und Uedem geplant. Angesprochen werden die Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10. So bekommen sie die notwendigen Instrumente an die Hand, um ihr durch die „Fridays for Future“ gezeigtes Interesse in aktives Handeln umzusetzen. Das multimediale Lernerlebnis ist dabei nur ein erster Schritt. Derzeit plant ENNI auch für das kommende Jahr weitere Aktionen, bei denen die Schüler aus der Region selbst aktiv werden können.



Foto: Jörg Parsick-Mathieu

ENNI-Ökotour

ÖKOSTROM IM FOKUS

DIE ENNI-ÖKOTOUR gibt wieder Einblicke in die regenerative Energieerzeugung in der Region. Die erste Station ist am 14. September der Solarpark Mühlenfeld in Neukirchen-Vluyn. Neben einem Rundgang mit Referent Giovanni Rumolo über das 24 Hektar große Areal haben die Teilnehmer die Gelegenheit, den von der KlimaExpo NRW als Vorzeigeprojekt ausgezeichneten Energielehrpfad zu entdecken. Am 21. September steht das Biomasse-Heizkraftwerk

im Moerser Technologiepark Eurotec auf dem Programm. Referent ist hier Timo Aryus. Am 28. September geht es schließlich mit Jörn Rademacher zum Windpark Repelen, der mit zwei Windkraftanlagen jährlich genug Strom für 2.400 Haushalte erzeugt. Die Führungen beginnen jeweils um 11 Uhr und dauern 1,5 Stunden. Interessierte können sich über die vhs Moers/Kamp-Lintfort unter Telefon 02841 201-565 anmelden.

Aktion

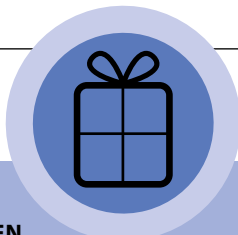
KUNDEN WERBEN, PRÄMIE SICHERN

KUNDEN WERBEN KUNDEN: Mit dieser einfachen Formel können sich alle ENNI-Bestandskunden attraktive Prämien sichern. Für jeden neu geworbenen Stromkunden gibt es 50 Euro, für jeden neuen Gaskunden sogar 100 Euro. Dazu muss der Neukunde beim Abschluss eines ENNI Fix-Vertrags mit 24 oder 36 Monaten Laufzeit beziehungsweise eines ENNI-Landvertrags den Namen des Werbers einfach am Ende der Online-Anmeldung angeben. Die Aktion läuft noch bis zum 31. Dezember 2019. Den Bonus schreibt ENNI nach dem erfolgreichen Anbieterwechsel dem Vertragskonto des Werbers gut.



Weitere Informationen zu den Voraussetzungen für die Kundenwerbung erhalten Sie auf www.enni.de oder unter dem QR-Code.

RÄTSELHAFT



1. LESEN

Nach der Lektüre des ENNI-Magazins fällt Ihnen die Antwort auf unsere Preisfrage leicht.

2. ANTWORTEN

Für wie viele Haushalte reicht der Strom aus dem Windpark Repelen, der bei der ENNI-Ökotour besichtigt wird?

Die Gewinner der letzten Ausgabe: Die Karten für das Moers-Festival (1. Preis) am Samstag, den 8. Juni, hat Dirk Sommerfeld gewonnen. Über zwei Karten für den ENNI Comedy Salon (2. Preis) am 5. Juni freut sich Christine Piassek. Je einen Gutschein für das Freizeitbad Neukirchen-Vluyn (3. bis 5. Preis) gewannen Hartmut Graf, Karola van Ingen und Adi Krause. Herzlichen Glückwunsch!

3. GEWINNEN



1. PREIS

1. PREIS:
Ein Fatboy Lamzac 2.0, das ultrastarke aufblasbare Luftsofa!



2. PREIS

2. PREIS:
Zwei Bio Green Pflanzenbewässerung Deko Giesskugeln



3.-5. PREIS

3.-5. PREIS:
3 Familienkarten für ENNI SwinGolf, den Golfspaß für jedermann

Foto: Jörg Parsick-Mathieu



WIE? WOHN? BIS WANN?

Schicken Sie uns die Antwort auf unsere Rätselfrage per Postkarte oder E-Mail bis spätestens 1. Juli 2019.

PER POST
Energie & Umwelt
Niederrhein GmbH,
Unternehmenskommunikation
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

PER MAIL
magazin@enni.de
Betreff: Preisrätsel



MOBIL
Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen und die Antwort mailen.

Die Teilnahme über Teilnahme- und Eintragungsdienste oder Gewinnspielvereine, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



07. – 10.06.
MOERS FESTIVAL



15.06.
ENNI DONKENLAUF



06. – 08.09.
STREET FOOD & MUSIC FESTIVAL RHEINBERG

VERANSTALTUNGEN



JUNI

07. – 10.06.
Moers Festival

Wild, frei und eigensinnig – handverlesen, unerwartet und grenzüberschreitend. Das moers festival bricht mit Normalitätserwartungen an Musik und ist ein Versprechen an das Ungezähmte jenseits des Mainstreams. www.moers-festival.de

Ab 10.06.
ENNI-Sommertour

Die ENNI lädt wieder zur ENNI-Sommertour ein. Wer schafft es, auf den Stadtfesten in Uedem, Rheinberg und auf der Weezer Straßenparty beim Riesenmemory die meisten ENNI-Motive zu finden? www.enni.de

15.06.
ENNI-Donkenlauf

Laufschuhe an und mitmachen! Die dritte Etappe der ENNI-Laufserie führt durch flache, verkehrsarme Wege in der Neukirchen-Vluyn-Donkenlandschaft. www.donkenlauf.de

29.06.
Sommerfest Bettenkamp

Das traditionelle Sommerfest steht dieses Jahr ganz im Zeichen des 95. Jahrestages des Naturschwimmbads, das 1924 zum ersten Mal zum Baden einlud. www.bettenkamper-meer.de

29.06.
Sauna-Treff

Sommer-Event im Freizeitbad Neukirchen-Vluyn. Für Badegäste gilt ab 18 Uhr ausnahmslos textilfreies Schwimmen. Das Highlight: Ab 18.30 Uhr gibt es stündlich Spezialaufgüsse in der Kristallsauna. www.enni.de

JULI

06.07.
Aqua-Fitness-Night

Nicht nur für rüstige Rentner: ein Abend rund um das Thema Aqua Fitness für Interessierte aller Fitness-Level mit extra Saunaprogramm und Aqua-Spaß-Einheit für Kids. www.enni.de

AUGUST

17.08.
Badewannenrennen

Wer ist der schnellste Paddler oder trägt das verrückteste Kostüm beim Kultrennen über 100 Meter im Bettenkamper Meer? www.bettenkamper-meer.de

SEPTEMBER

06.09. – 08.09.
Street Food in Rheinberg

Lassen Sie sich beim „Street Food & Music Festival Rheinberg“ von der Vielseitigkeit und Kreativität der Köche überzeugen – Geselligkeit und Live-Bands inklusive. www.enni.de

13.09.
ENNI-Citylauf Xanten

Endspurt! Mit dem Internationalen ENNI-Citylauf Xanten endet die ENNI-Laufserie 2019. Die Strecke ist ein flacher Rundkurs durch die historische Altstadt. www.enni.de

Foto: André Symann

Foto: AS Neukirchen-Vluyn

Foto: Josef Festivals